

Positionspapier «Klima und Energie»

Im Hinblick auf eine nachhaltige Umweltpolitik müssen wir unsere Energiesysteme umstellen. Wir wollen weg von der Atomkraft, hin zu erneuerbaren Energien. Dies ist nicht nur zwingend für die Erreichung der Energiewende, sondern auch für den Schutz und Erhalt unserer Lebensgrundlagen. Wir müssen die CO₂-lastigen Technologien ersetzen zur Schonung von Klima und Umwelt. Dies sind wir unseren nachfolgenden Generationen schuldig. Unsere Gesellschaft wird immer auf Energie als wichtige Ressource angewiesen sein. Daher brauchen wir eine **sichere, umweltschonende**, aber auch **wirtschaftliche Energieversorgung**, welche durch **Sektorkopplung** erreicht werden kann.

- Wir werden in Zukunft **alle** erneuerbaren Energiequellen benötigen
- Schnellstmöglicher Ausstieg aus der fossilen Energiewirtschaft mit dem Ziel: Senkung CO₂ Ausstoss auf netto 0% bis spätestens im Jahre 2050.
- Verzicht auf Ölheizungen mittelfristig bis 2030. Gasheizungen werden weiterhin nötig sein. Es ist dabei zu unterscheiden, ob bereits ein Gasnetz besteht oder nicht und welche Art von Gas verbrennt werden soll .
- Maximale Versorgungssicherheit aus einheimischer Produktion durch konsequente Nutzung der Sektorkopplung.
- Photovoltaik-Offensive auf und an Zürcher Gebäuden. Förderung „Building integrated PV“ (BiPV)
- Forcierung neuer und klimaschonender Technologien wie Wasserstoff und Methangas aus „Power-to-Gas“ und Biogas aus kompostierbaren Abfällen.
- Deutliche Erhöhung der energetischen Sanierungsquote bei bestehenden Häusern zur Steigerung der Energieeffizienz (Gebäudeprogramm)
- Stärkung der Forschungs-, Innovations- und Ausbildungszweige, welche sich mit Massnahmen des Klimaschutzes beschäftigen.
- Förderung von E-Mobilität (u.a. durch Ausbau der Lade- und Versorgungsnetze) und Förderung weiterer nicht-fossiler Antriebssysteme sowie synthetische Kraftstoffe.
- Wegen erhöhter Emmissionen in den Städteten durch intensiven Stop-and-go-Verkehr, sind Massnahmen zur Senkung der Anzahl Benzin- und Diesel-Fahrzeugen zu prüfen.
- Abfallmenge reduzieren durch weniger und kompostierbaren Verpackungen (Sensibilisierung und Innovation)
- Verantwortungsvoller Umgang mit unseren Ressourcen: Urban mining, Recycling, Wiederverwertbarkeit von Produkten = **Kreislaufwirtschaft** (circular economy)
- Nachhaltige Marktwirtschaft: **Cleantech** = eine zukunftsfähige Wirtschaft durch klimafreundliche Businessmodelle.

Ansprechpartner der CVP Kanton Zürich zum Thema:

Ruth Ackermann, 079 414 52 74, ruth.ackermann@bluewin.ch